



**Inhaltsverzeichnis**

Inhaltsverzeichnis ..... 515

Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien..... 516

    Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung ..... 516

    Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe ..... 516

    Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen ..... 517

    Sitzung des Kulturausschusses ..... 517

    Sitzung des Ortsbeirates Forstfeld ..... 518

    Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke ..... 518

    Sitzung des Ortsbeirates Rothenditmold... 518

    Sitzung des Ortsbeirates Wesertor ..... 519

Bekanntmachungen ..... 519

    Umbau Vorplatz Bahnhof Wilhelmshöhe .. 519

Bebauungspläne ..... 523

    Bebauungsplan Nr. VII/10 „Wahlebach, Forstbachweg“ ..... 523

    Bebauungsplan Nr. VII/24 „Gewerbegebiet Waldau-West“ ..... 524

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung ..... 525

    Ausbildung 2021 ..... 525

    Tierärztin bzw. Tierarzt (w/m/d)..... 525

    Medienpädagogin bzw. Medienpädagoge (w/m/d)..... 526

    Sachgebietsleiterin bzw. Sachgebietsleiter (w/m/d)..... 527

    Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (w/m/d)..... 528

Öffentliche Ausschreibungen ..... 529

    Ausschreibung (Öffentliche Ausschreibung) einer Bauleistung..... 530

Impressum ..... 530

Entdecken Sie Europas größten Bergpark mit der

## Bergpark-App

iOS      Android

Laden Sie die kostenlose App direkt aus dem Apple iTunes Store oder bei Google Play herunter

**Bergparkplan**  
**Wasserspiele**  
**Sehenswertes**  
**Informationen**  
**Anreise**

## **Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien**

### **Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung**

Am Mittwoch, 30. September 2020, 17.00 Uhr  
findet im Stadtverordnetensaal, Rathaus,  
Kassel, die 40. Öffentliche Sitzung des  
Ausschusses für Schule, Jugend und Bildung  
statt.

#### **Tagesordnung:**

#### **1. Kostenlose Betreuung für Kinder städtischer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in städtischen Einrichtungen**

Anfrage der CDU-Fraktion

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Marcus Leitschuh

- 101.18.1763 -

#### **2. Schulschwimmen während Corona**

Anfrage der Fraktion B90/Grüne

Berichterstatter/in:

Stadtverordnete Dr. Martina van den Hövel-  
Hanemann

- 101.18.1811 -

#### **3. Vergabe von Betreuungsplätzen zentral und transparent**

Antrag der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in:

Stadtverordnete Dr. Cornelia Janusch

- 101.18.1829 -

#### **4. Luftfilteranlagen an Kasseler Schulen**

Anfrage der CDU-Fraktion

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter Marcus Leitschuh

- 101.18.1853 -

#### **5. Reparatur der Lehrschwimmbecken**

Anfrage der CDU-Fraktion

Berichterstatter/in:

Stadtverordnete Jutta Schwalm

- 101.18.1854 -

#### **6. Notebooks für alle Schüler\*innen der 5. Klassen**

Antrag der Fraktion Kasseler Linke

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter David Redelberger

- 101.18.1825 -

(gleichzeitig im Ausschuss für Finanzen,  
Wirtschaft und Grundsatzfragen)

#### **7. Anmeldung von Betreuungsplätzen zentral und transparent**

Antrag der Fraktion B90/Grüne

Berichterstatter/in:

Stadtverordnete Dr. Martina van den Hövel-  
Hanemann

- 101.18.1861 -

#### **8. Zentrale Erfassung von Kita-Plätzen**

Antrag der Fraktion Kasseler Linke

Berichterstatter/in:

Stadtverordneter David Redelberger

- 101.18.1862 -

gez. Dr. Martina van den Hövel-Hanemann  
Ausschussvorsitzende

#### **Hinweis:**

Der Zutritt zur Zuschauerempore des  
Sitzungssaals ist nur durch Vorlage einer  
Einlasskarte in Verbindung mit einem gültigen  
Lichtbildausweis möglich. Gäste werden  
gebeten, während der Sitzung eine Mund-  
Nasen-Bedeckung zu tragen und die  
empfohlenen Hygienemaßnahmen einzuhalten.  
Aufgrund der aktuellen Situation werden nur  
begrenzt Einlasskarten ausgegeben.  
Einlasskarten können ab sofort telefonisch  
unter 0561/7871225 od. per E-Mail: stavo-  
buero@kassel.de angefordert werden.

#### **Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe**

Am Donnerstag, 1. Oktober 2020, findet um  
19.00 Uhr in der Reformschule Kassel,  
Cafeteria, Schulstraße 2, Kassel, die 47.  
öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Bad  
Wilhelmshöhe statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine  
Bürgerfragestunde statt.

**Tagesordnung:**

1. Bäume in der Bertha-von-Suttner-Straße
2. Blühflächen im Stadtteil
3. Vergabe von Dispositionsmitteln
4. Änderung der Satzung über Schulbezirke (Grundschulen) in der Stadt Kassel
5. Mitteilungen

gez. Anja Lipschik  
Ortsvorsteherin

**Hinweis:**

Gäste werden gebeten, während der Sitzung eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und die empfohlenen Hygienemaßnahmen einzuhalten. Aufgrund der aktuellen Situation wird nur eine begrenzte Zahl von Gästen zugelassen.

**Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen**

Am Mittwoch, 30. September 2020, 20:00 Uhr, findet in der Klosterkirche Nordshausen, Am Klosterhof 13, Kassel, die 37. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Nordshausen statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

**Tagesordnung:**

1. Wegeverbindung Pangesweg-Grillplatz
2. Radverkehr Korbacher Straße - In den Steinern
3. "Radwegkirche" Nordshausen
4. Parksituation Am Krümmershof/Gänseweide
5. Verkehrssituation Auf der Dönche
6. Mitteilungen

gez. Christian Knauf  
Ortsvorsteher

**Hinweis:**

Gäste werden gebeten, während der Sitzung eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und die empfohlenen Hygienemaßnahmen einzuhalten. Aufgrund der aktuellen Situation wird nur eine begrenzte Zahl von Gästen zugelassen.

**Sitzung des Kulturausschusses**

Am Dienstag, 29. September 2020, 17.00 Uhr findet im Stadtverordnetensaal, Rathaus, Kassel, die 35. öffentliche Sitzung des Kulturausschusses statt.

**Tagesordnung:**

**1. Klimaverträgliche Pflanzungen bei den "7000 Eichen"**

Anfrage der CDU-Fraktion

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh

- 101.18.1833 -

**2. Situation der Clubszene in Kassel**

Anfrage der CDU-Fraktion

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Marcus Leitschuh

- 101.18.1834 -

**3. Kasseler Woche der Museen**

Antrag der SPD-Fraktion

Berichtersteller/in: Stadtverordneter Dr. Rabani Alekuzei

- 101.18.1846 -

**4. Situation der Kulturschaffenden in Kassel**

Anfrage der Fraktion Kasseler Linke

Berichtersteller/in: Stadtverordnete Stephanie Schury

- 101.18.1859 -

gez. Dr. Rainer Hanemann  
Ausschussvorsitzender

**Hinweis:**

Der Zutritt zur Zuschauerempore des Sitzungssaals ist nur durch Vorlage einer Einlasskarte in Verbindung mit einem gültigen Lichtbildausweis möglich. Gäste werden gebeten, während der Sitzung eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und die empfohlenen Hygienemaßnahmen einzuhalten. Aufgrund der aktuellen Situation werden nur begrenzt Einlasskarten ausgegeben. Einlasskarten können ab sofort telefonisch unter 0561/7871224 od. per E-Mail: stavo-buero@kassel.de angefordert werden.

### **Sitzung des Ortsbeirates Forstfeld**

Am Mittwoch, 30. September 2020, 19.00 Uhr, findet im Haus Forstbachweg, Forstbachweg 16 C, Kassel, die 36. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Forstfeld statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

#### **Tagesordnung:**

1. Anbringung von erläuternden Zusatztafeln an den Straßenschildern der Lüderitzstraße und Wißmannstraße
2. EFRE - gefördertes Programm "Lokale Ökonomie"
3. Vergabe von Dispositionsmitteln
4. Mitteilungen

gez. Brigitte Ledderhose  
Ortsvorsteherin

#### **Hinweis:**

**Gäste werden gebeten, während der Sitzung eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und die empfohlenen Hygienemaßnahmen einzuhalten. Aufgrund der aktuellen Situation wird nur eine begrenzte Zahl von Gästen zugelassen.**

### **Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke**

Am Donnerstag, 1. Oktober 2020, 19.00 Uhr findet im Landhaus Meister, Fuldatastraße 140, Kassel, die 40. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

#### **Tagesordnung**

1. Anschlusssituation und Taktung des ÖPNV/KVG in Wolfsanger-Hasenhecke
2. Entwicklung der Grundschule Wolfsanger/Hasenhecke zur Ganztagschule
3. Änderung der Satzung über Schulbezirke (Grundschulen) in der Stadt Kassel
4. Vergabe von Dispositionsmitteln
5. Mitteilungen

gez. Helmuth Brehm  
Ortsvorsteher

#### **Hinweis:**

**Gäste werden gebeten, während der Sitzung eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und die empfohlenen Hygienemaßnahmen einzuhalten. Aufgrund der aktuellen Situation wird nur eine begrenzte Zahl von Gästen zugelassen.**

### **Sitzung des Ortsbeirates Rothenditmold**

Am Donnerstag, 1. Oktober 2020, findet um 19.00 Uhr im Anne-Frank-Haus, Marburger Straße 41, Kassel, die 51. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Rothenditmold statt.

Die Ortsbeiratsmitglieder treffen sich um 18.00 Uhr beim Kinderschutzbund, Wolfhager Straße 170, zu einer öffentlichen Schulwegbegehung zwischen der Valentin-Traudt-Schule und der Witzenhäuser Straße.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

#### **Tagesordnung:**

1. Beratung über die Begehung zum Schulwegeplan der Valentin-Traudt-Schule
2. Sofortmaßnahmen zur Schaffung zusätzlicher Kita-Plätze
3. Sicherstellung des Angebots beim Windpark Jahn
4. Bericht Runder Tisch "Kurve Kassel"
5. Mitteilungen

gez. Hans Roth  
Ortsvorsteher

#### **Hinweis:**

**Gäste werden gebeten, während der Sitzung eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und die empfohlenen Hygienemaßnahmen einzuhalten. Aufgrund der aktuellen Situation wird nur eine begrenzte Zahl von Gästen zugelassen.**

### **Sitzung des Ortsbeirates Wesertor**

Am Donnerstag, 1. Oktober 2020, 18.30 Uhr, findet im Stadtteilzentrum Wesertor, Weserstr. 26, Kassel, die 41. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wesertor statt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

#### **Tagesordnung:**

1. 2. Fortschreibung des integrierten Handlungskonzeptes Wesertor - Verlängerungsantrag für die Förderlaufzeit im Bund-Länder-Programm sozialer Zusammenhalt
2. Ysenburgstraße - Umbau des Gehwegs Süd und Fahrbahndeckensanierung (zwischen Weserstraße und Schützenstraße)
3. Situation Wesertorplatz
4. Mitteilungen

gez. Ingeborg Jordan  
Ortsvorsteherin

#### **Hinweis:**

**Gäste werden gebeten, während der Sitzung eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und die empfohlenen Hygienemaßnahmen einzuhalten. Aufgrund der aktuellen Situation wird nur eine begrenzte Zahl von Gästen zugelassen.**

## **Bekanntmachungen**

### **Umbau Vorplatz Bahnhof Wilhelmshöhe**

Bekanntmachung

Planfeststellungsverfahren nach § 28 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) i. V. m. §§ 73 ff. Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG) und §§ 1 ff.

Planungssicherstellungsgesetz (PlanSiG) für den Umbau des Vorplatzes Bahnhof Bad Wilhelmshöhe zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse am Bahnhof Bad Wilhelmshöhe

hier: Anhörungsverfahren

Die Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG (KVG) plant gemeinsam mit der Stadt Kassel den Umbau der ÖPNV-Anlage und anderer davon betroffener Verkehrsanlagen auf und neben dem Vorplatz des Bahnhofs Wilhelmshöhe.

Die Umbaumaßnahme betrifft:

- Die Gleisanlagen der Straßenbahn mit Haltestellen,
- Bushaltestellen und Buswartepositionen,
- Radverkehrsanlagen,
- Anlagen des MIV (Parkplätze und Fahrbahnen),
- Nebenflächen (Gehwege und Plätze)

Für dieses Vorhaben wurde mit Schreiben vom 19.08.2020 beim Regierungspräsidium Kassel die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens nach § 28 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) beantragt.

Für das geplante Vorhaben werden ausschließlich Grundstücke der Stadt Kassel, der KVG und der Deutschen Bahn AG beansprucht.

Für das Vorhaben wird auf Antrag nach § 7 Abs. 3 UVPG eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt. Hierzu hat die Antragstellerin einen UVP-Bericht mit den Antragsunterlagen vorgelegt. Bis auf die eingereichten Antragsunterlagen und UVP-Bericht liegen zu Beginn des Beteiligungsverfahrens noch keine entscheidungserheblichen Berichte und Empfehlungen vor (§28 Abs. 2 Satz 3 PBefG i. V. m. § 19 Abs. 1 Nr. 6 UVPG).

Die vorliegenden Planunterlagen enthalten im allgemeinen und technischen Teil insbesondere einen Erläuterungsbericht zum Vorhaben, Übersichts- und Lagepläne, Querprofile, ein Bauwerksverzeichnis sowie ein Grunderwerbsverzeichnis. Zu den weiteren Planungsunterlagen gehören unter anderem eine schalltechnische Untersuchung, ein UVP-Bericht sowie eine wassertechnische Untersuchung.

Zur Anhörung der Öffentlichkeit sind die zur Planfeststellung eingereichten Unterlagen in der Zeit

vom **28.09.2020** (erster Tag) bis **27.10.2020** (letzter Tag)

auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Kassel (<https://rp-kassel.hessen.de/presse/oeffentliche-bekanntmachungen>) veröffentlicht:

Ergänzend dazu liegen die Planunterlagen in der Zeit vom **28. September 2020 bis einschließlich 27. Oktober 2020** im Straßenverkehrs- und Tiefbauamt der Stadt Kassel, Friedrichsstraße 36, 34117 Kassel zur allgemeinen Einsichtnahme aus (3 Abs. 2 PlanSiG). Die Unterlagen können nach Terminvereinbarung im 2. Stock (Anmeldung im Raum 208) in den Dienststunden von 9:00 bis 15:30 Uhr von Montag bis Donnerstag und von 9:00 bis 13:00 Uhr am Freitag eingesehen werden. Die Atemwegserkrankung COVID-19 („Coronavirus“) hat auch Auswirkungen auf den Dienstbetrieb innerhalb der Stadtverwaltung Kassel.

Aufgrund der Corona-Pandemie ist zurzeit die Einsichtnahme der Unterlagen im Straßenverkehrs- und Tiefbauamt der Stadt Kassel, Friedrichsstraße 36, 34117 Kassel nur nach vorheriger Terminvereinbarung (telefonisch/per Email) und einzeln möglich. Ansprechpartner ist der Amtsleiter Herr Dr. Förster, eine Terminvereinbarung erfolgt über die Assistenz der Amtsleitung Frau Kolodzie unter der Rufnummer 0561 787 -1261 bzw. per E-Mail an [strasse-tiefbau@kassel.de](mailto:strasse-tiefbau@kassel.de).

Maßgeblich ist der Inhalt des im Rahmen des Genehmigungsverfahrens zur Einsicht ausgelegten Plans auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Kassel (§ 28c S.2 PBefG)

1. Alle, deren Belange durch das Vorhaben berührt werden, können sich bis zum **27.11.2020** (maßgeblich ist der Eingang der Einwendung, nicht das Datum des Poststempels) bei dem **Regierungspräsidium Kassel, Dezernat 22, Am Alten Stadtschloss 1, 34117 Kassel** (zuständige Planfeststellungsbehörde) oder der Stadt Kassel schriftlich oder zur Niederschrift äußern und Einwendungen erheben. Für die Erklärung zur Niederschrift ist bei der Stadt Kassel eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0561-787-1261 und beim Regierungspräsidium Kassel eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0561-1063322 erforderlich.

Die Erhebung von Einwendungen in elektronischer Form (E-Mail) ist nicht möglich.

Äußerungen und Einwendungen müssen den Namen und die Anschrift lesbar enthalten, den geltend gemachten Belang und das Maß der befürchteten Beeinträchtigungen erkennen lassen und unterschrieben sein. Bei der Beeinträchtigung von Grundeigentum sollte die jeweilige Flurstücksnummer, die Flur und die Gemarkung der betroffenen Grundstücke angegeben werden.

Einwendungen, Äußerungen und Stellungnahmen sind dem Vorhabenträger und den von ihm Beauftragten zur Verfügung zu stellen, um eine Erwiderung zu ermöglichen.

Mit Ablauf der Äußerungsfrist sind für das Verfahren über die Zulässigkeit des Vorhabens alle Äußerungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen (§ 21 Absatz 4 UVPG). Die Äußerungsfrist gilt auch für solche Einwendungen, die sich nicht auf die Umweltauswirkungen des geänderten Vorhabens beziehen (§ 21 Absatz 5 UVPG) und für Stellungnahmen der Vereinigungen (§ 7 Absatz 4 Umweltrechtsbehelfsgesetz).

Bei Eingaben, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite eine Unterzeichnerin oder ein Unterzeichner mit ihrem bzw. seinem Namen, Beruf und Anschrift als Vertreterin bzw. Vertreter der übrigen/Unterzeichnerinnen und Unterzeichner zu benennen (§ 17 Absatz 1 HVwVfG). Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben (§ 17 Absatz 2 HVwVfG).

Es wird darauf hingewiesen, dass Einwendungen auch dann erhoben werden müssen, wenn zuvor eine Beteiligung im Rahmen der frühen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 25 Absatz 3 VwVfG stattgefunden hat.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten von Einwendern erfolgt nach den Vorschriften des Personenbeförderungsgesetzes und ist für die Durchführung des o.g. Verfahrens erforderlich. Verantwortlicher der Datenverarbeitung ist das Regierungspräsidium Kassel, Am Alten Stadtschloss 1, 34117 Kassel. Die oder der Datenschutzbeauftragte des Regierungspräsidiums Kassel ist erreichbar unter [dsb@rpks.hessen.de](mailto:dsb@rpks.hessen.de). Soweit dies zur Bearbeitung des o.g. Verfahrens erforderlich ist, werden personenbezogene Daten an Dritte übermittelt. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an den Vorhabenträger (Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG). Die übermittelten Daten dürfen von den vorgenannten Stellen ausschließlich zur Durchführung des Verfahrens verwendet werden. Die Aufbewahrungsfristen für personenbezogene Daten richten sich nach den Regelungen des Aktenführungserlasses für die Dienststellen des Landes Hessen. Einwender haben in Bezug auf ihre personenbezogenen Daten Anspruch auf Auskunft, Berichtigung, Löschung sowie auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß der Artikel der 15 ff. der Datenschutzgrundverordnung. Zuständige Aufsichtsbehörde des Verantwortlichen der Datenverarbeitung ist die oder der Hessische

Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 73 Abs. 5 HVwVfG.

3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen zum Vorhaben verzichten (§ 29 Abs. 1a Nr. 1 PBefG). Sie kann statt eines Erörterungstermins eine Online-Konsultation durchführen oder diese mit Einverständnis der Beteiligten durch eine Telefon- oder Videokonferenz ersetzen (§ 5 PlanSiG). Findet ein Erörterungstermin oder eine Online-Konsultation statt, werden diese ortsüblich bekannt gemacht. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben bzw. bei gleichförmigen Einwendungen die Vertreterin oder der Vertreter, von dem Termin bzw. der Online-Konsultation gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können diese durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden (§ 17 HVwVfG).

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Planfeststellungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

Der Erörterungstermin und die Online-Konsultation sind nicht öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin, einer Online-Konsultation oder Telefon oder Videokonferenz und durch Vertreterbestellung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.

5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.

6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen sowie über die Zulässigkeit des Vorhabens wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Zuständige Planfeststellungsbehörde ist das Regierungspräsidium Kassel, Am Alten Stadtschloss 1, 34117 Kassel. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an diejenigen, die Einwendungen erhoben oder eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

7. Vom Beginn der Auslegung des Planes im Internet auf der oben genannten Internetseite des Regierungspräsidiums Kassel dürfen auf den vom Plan betroffenen Flächen bis zu ihrer Inanspruchnahme wesentlich wertsteigernde oder die geplanten Baumaßnahmen erheblich erschwerende Veränderungen nicht vorgenommen werden; vielmehr treten die Beschränkungen des §28a PBefG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt der Trägerin des Vorhabens an den betroffenen Flächen ein Vorkaufsrecht zu (§ 28a Abs. 3 PBefG).

8. Da die Vorhabenträgerin die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gem. § 7 Abs. 3 UVPG beantragt und die zuständige Behörde das Entfallen der Vorprüfung als zweckmäßig erachtet hat, besteht für das Vorhaben die UVP-Pflicht. Es wird darauf hingewiesen, dass

- die für das Verfahren und die Entscheidung zuständige Behörde das Regierungspräsidium Kassel ist,

- über die Zulässigkeit des Verfahrens durch Planfeststellungsbeschluss entschieden werden wird,
- die im Internet veröffentlichten Planunterlagen die nach § 16 Abs. 3 UVPG notwendigen Angaben erhalten und
- die Anhörung zu den veröffentlichten Planunterlagen auch die Einbeziehung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens gem. § 18 Abs. 1 UVPG ist.

9. Bei dem UVP-pflichtigen Vorhaben werden gem. § 19 UVPG die Unterlagen nach § 16 UVPG zur Einsicht für die Öffentlichkeit im Rahmen des Beteiligungs-Verfahrens im Internet veröffentlicht werden.

Dabei handelt es sich insbesondere um folgende im Inhaltsverzeichnis der Planunterlagen aufgeführte Gutachten und Anlagen:

- Anlage 1: Erläuterungsbericht
- Anlage 9: UVP Bericht
- Anlage 8: Schalltechnische Untersuchung
- Anlage 10: Wassertechnische Untersuchung

10. Die Planunterlagen, der UVP Bericht und die ortsübliche Bekanntmachung werden über die Internetseite des Regierungspräsidiums Kassel (<https://rp-kassel.hessen.de/presse/öffentliche-bekanntmachungen>) und das UVP-Portal des Landes Hessen (<https://uvp.hessen.de>) zugänglich gemacht.



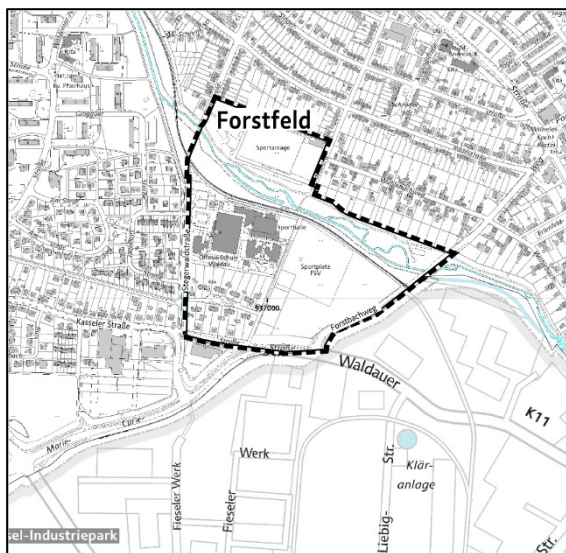


## Bebauungspläne

### Bebauungsplan Nr. VII/10 „Wahlebach, Forstbachweg“

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung in der Zeit vom 05.10.2020 bis einschließlich 31.10.2020.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) werden im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung dargelegt.

Das Plangebiet wird im Osten durch den Forstbachweg, im Süden durch die Marie-Curie-Straße und im Westen durch die Stegerwaldstraße begrenzt. Im Norden umfasst das Gebiet den angrenzenden Teil des Grünzugs am Wahlebach sowie das Spiel- und Sportplatzgelände des FSV Kassel nördlich des Wahlebachs.

Ziel und Zweck der Aufstellung des Bebauungsplans für das Areal ist eine planungsrechtliche Sicherung mit Neuordnung und Erweiterung des Schulstandortes der OSW - Offene Schule Kassel Waldau als auch einer Neubebauung der östlich angrenzenden Grundstücksflächen.

Die Unterlagen zur frühzeitigen Beteiligung sind im Internet unter folgendem Link eingestellt:

[www.kassel.de](http://www.kassel.de)

=>Aktuelles =>Oft gesucht

=>Bebauungsplanverfahren

unter der Rubrik „Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit“.

Zusätzlich können die Unterlagen im Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Abteilung Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 1. Stock, Flurbereich vom 05.10.2020 bis einschließlich 16.10.2020 nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden. Termine können innerhalb der Dienststunden wie folgt vereinbart werden:

Telefonisch:

Hr. Schäfer, Telefon: 0561/787-6053

Fr. Jaentsch, Telefon: 0561/787-6013

Hr. Lindemann, Telefon: 0561/787/6166

Per Email:

[fabian.schaefer@kassel.de](mailto:fabian.schaefer@kassel.de)

[julia.jaentsch@kassel.de](mailto:julia.jaentsch@kassel.de)

[martin.lindemann@kassel.de](mailto:martin.lindemann@kassel.de)

Die Einsichtnahme ist nur als einzelne Person möglich. Die bekannten Hygiene- sowie Abstandsregeln sind zu beachten. Um das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes wird gebeten. Schützen Sie uns und sich selbst.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und öffentlichen Auslegung gem. § 4b BauGB einem privaten Dritten übertragen werden kann.

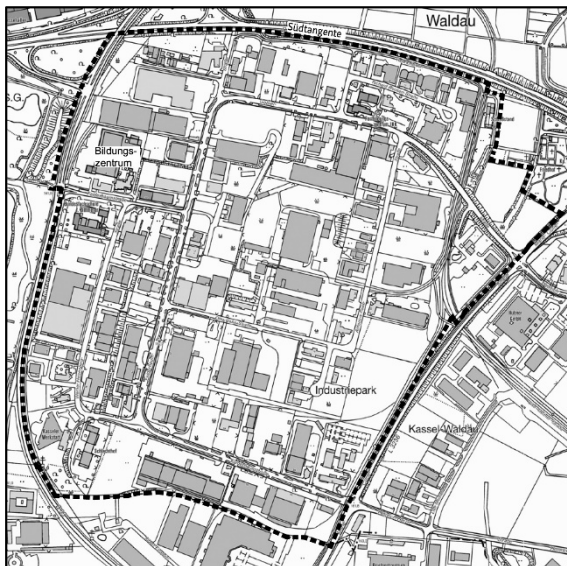
Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

## Bebauungsplan Nr. VII/24

### „Gewerbegebiet Waldau-West“

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung in der Zeit vom 05.10.2020 bis einschließlich 16.11.2020.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Nach § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) werden im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung dargelegt.

Das Gebiet wird im Norden durch die Südtangente (BAB 49), im Westen durch die Landesstraße L3460, im Süden durch die Stadtgrenze zur Gemeinde Fuldabrück, im Osten durch die Marie-Curie-Straße und die Flurstücke 255/1 und 53/36 der Flur 6 und 80/2, 92/1, 92/3, 91/4 und 92/4 der Flur 7, Gemarkung Waldau, begrenzt.

Ziel des Bebauungsplanes ist die planungsrechtliche Sicherung und städtebaulich geordnete Ergänzung des Gewerbebestandes unter Berücksichtigung von Maßnahmen zum Umwelt- und Klimaschutz. Der Bebauungsplan soll gemäß § 30 Baugesetzbuch aufgestellt werden. Gemäß § 2 ist eine Umweltprüfung durchzuführen.

Die Unterlagen zur frühzeitigen Beteiligung sind im Internet unter folgendem Link eingestellt:

[www.kassel.de](http://www.kassel.de)

=>Aktuelles =>Oft gesucht

=>Bebauungsplanverfahren

unter der Rubrik „Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit“.

Zusätzlich können die Unterlagen im Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Abteilung Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 1. Stock, Flurbereich vom 05.10.2020 bis einschließlich 16.11.2020 nach vorheriger Terminvereinbarung eingesehen werden. Termine können innerhalb der Dienststunden wie folgt vereinbart werden:

Telefonisch:

Hr. Schindler, Telefon: 0561/787-6163

Hr. Lindemann, Telefon: 0561/787/6166

Per Email:

[jan.schindler@kassel.de](mailto:jan.schindler@kassel.de)

[martin.lindemann@kassel.de](mailto:martin.lindemann@kassel.de)

Die Einsichtnahme ist nur als einzelne Person möglich. Die bekannten Hygiene- sowie Abstandsregeln sind zu beachten. Um das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes wird gebeten. Schützen Sie uns und sich selbst.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und öffentlichen Auslegung gem. § 4b BauGB einem privaten Dritten übertragen werden kann.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz



## Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

### Ausbildung 2021

Die Stadt Kassel sucht Auszubildende, Anwärterinnen und Anwärter (w/m/d) zum 1. August 2021 für folgende Ausbildungsberufe:

- Verwaltungswirtin/Verwaltungswirt (Beamtenlaufbahn des mittleren Dienstes in der allgemeinen Verwaltung)
- Verwaltungsfachangestellte/Verwaltungsfachangestellter
- Kauffrau/Kaufmann für Dialogmarketing
- Fachinformatikerin/Fachinformatiker für Systemintegration
- Gärtnerin/Gärtner – Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
- Fachangestellte/Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste – Fachrichtung Archiv
- Fachkraft für Veranstaltungstechnik
- Duales Studium Bauingenieurwesen
- Vermessungstechnikerin/Vermessungstechniker
- Straßenbauerin/Straßenbauer

zum **1. September 2021** für folgende Ausbildungsberufe:

- Duales Studium Bachelor of Arts – Public Administration (Beamtenlaufbahn des gehobenen Dienstes in der allgemeinen Verwaltung)
- Duales Studium Bachelor of Arts – Digitale Verwaltung (Beamtenlaufbahn des gehobenen Dienstes in der allgemeinen Verwaltung / Laufbahnzweig Digitale Verwaltung)
- Notfallsanitäterin/Notfallsanitäter

**Bewerbungsschluss ist der 30. November 2020**

### Tierärztin bzw. Tierarzt (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Amt Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit, Abteilung Lebensmittelüberwachung und Tierschutz, eine Tierärztin / einen Tierarzt (w/m/d) mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 13 Stunden.

### Ihre Aufgaben

- Wahrnehmen von Aufgaben der amtlichen Tierschutzüberwachung innerhalb des Stadtgebietes
- Durchführen der Schlachtier- und Fleischuntersuchungen in einem kleinen handwerklichen Schlachtbetrieb in Vertretung

### Ihr Profil

- tierärztliche Approbation
- Fach- und Rechtskenntnisse in allen amtstierärztlichen Aufgabengebieten
- Berufserfahrung im amtstierärztlichen Dienst und der tierärztlichen Praxis ist wünschenswert
- fachspezifische IT-Kenntnisse in BALVI iP, im Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (HIT), im Trade Control and Expert System (Traces) und im Tierseuchennachrichten-System (TSN) sind von Vorteil
- Bereitschaft zum Dienst außerhalb der üblichen Arbeitszeiten – auch an Wochenenden – sowie Teilnahme an der Rufbereitschaft
- Führerschein der Klasse B

Wir suchen eine teamfähige, einsatzfreudige, konfliktfähige und verantwortungsbewusste Persönlichkeit, die neben Organisationsgeschick und Durchsetzungsvermögen auch über ein hohes Maß an Engagement und sozialer Kompetenz verfügt.

#### **Unser Angebot**

Die Tätigkeit ist mit Entgeltgruppe 14 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) bewertet.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

#### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bei Fragen können Sie sich an Dr. Regina Emrich, Amt Lebensmittelüberwachung und Tiergesundheit, Tel. 0561 787 3331, und Frau Nina Ritter, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2457, wenden.

**Bewerbungsschluss ist der 27. September 2020**

#### **Medienpädagogin bzw. Medienpädagoge (w/m/d)**

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Abteilung Stadtbibliothek – Kulturamt – eine Medienpädagogin/ einen Medienpädagogen (w/m/d).

#### **Ihre Aufgaben**

- Entwickeln von medienpädagogischen Konzepten unter Berücksichtigung der gesellschaftlichen Entwicklungen und Trends, insbesondere im digitalen Bereich, für unterschiedliche Zielgruppen
- Kontinuierliche medienpädagogische Vermittlungsarbeit
- Austausch mit Kooperationspartnerinnen und Kooperationspartnern aller Art
- Entwickeln und Umsetzen von Makerspace-Angeboten
- Entwickeln und Umsetzen von MINT-Angeboten
- Unterstützen und Schulen der Beschäftigten beim Umgang mit neuer Medientechnik
- Medienpädagogische Vermittlungsarbeit
- Beratungs- und Informationsdienst
- Öffentlichkeitsarbeit

#### **Ihr Profil**

- Abgeschlossenes Studium als Medienpädagogin/ Medienpädagoge oder ein vergleichbarer Studienabschluss
- Pädagogisches Geschick beim Anleiten unterschiedlicher Zielgruppen
- Gute Kenntnisse des Medienmarktes
- Erfahrungen im Umgang mit Social-Media-Anwendungen
- Kreativität beim Entwickeln medienpädagogischer Angebote

- Ausgeprägte Medien- und Informationskompetenz
- Offenheit und Interesse an zukunftsorientierten Entwicklungen im Bibliothekswesen
- Selbstständige Arbeitsweise verbunden mit einem hohen Maß an Servicebewusstsein und einer ausgeprägten Teamfähigkeit
- Bereitschaft zum flexiblen Einsatz im gesamten Bibliotheksbereich sowie zu regelmäßigen Samstagsdiensten und zur Mitarbeit bei Wochenend- und Abendveranstaltungen

### **Unser Angebot**

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 10 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Knut Hoffmann, Kulturamt, Abteilung Stadtbibliothek, Tel. 0561 787 4076, oder an Frau Michaela Gutmann, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2198, wenden.

**Bewerbungsschluss ist der 11. Oktober 2020**

### **Sachgebietsleiterin bzw. Sachgebietsleiter (w/m/d)**

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Abteilung Grünflächen – Umwelt- und Gartenamt – eine Sachgebietsleiterin / einen Sachgebietsleiter (w/m/d) für das Sachgebiet Serviceleistungen Werkstätten und Gärtnerei.

Ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels ist das städtische Grün. Das Umwelt- und Gartenamt bewirtschaftet mit knapp 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Abteilung Grünflächen ca. 900 Hektar städtische Grünflächen.

### **Ihre Aufgaben**

- Koordinieren des Personal- und Sachmitteleinsatzes in der Gärtnerei, der Kfz-Werkstatt, der Schlosserei sowie der Malerwerkstatt
- Aufbau eines digitalen Fuhrpark- und Gerätemanagementsystems
- Management der Ausschreibungen/ Vergaben innerhalb der Abteilung Grünflächen, insbesondere Steuern und Durchführen der Ausschreibungen
- Koordinieren, Weiterentwickeln und Überwachen der Arbeits- / Betriebssicherheit in der Abteilung Grünflächen
- Allgemeine Beschaffungen

### Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) der allgemeinen Verwaltung, des Wirtschaftsingenieurwesens, des Umweltingenieurwesens, des Maschinenbauingenieurwesens, des Landschaftsbauingenieurwesens oder eine vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung und ausgeprägte Fähigkeiten in der Personalführung sind wünschenswert
- umfassende betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Kenntnisse im Bereich Arbeitssicherheit und Ausschreibungswesen
- umfassende Kenntnisse im Aufbau von und Umgang mit Datenbanken
- Kenntnisse in der Anwendung von GI-Systemen sind wünschenswert
- Kenntnisse im Bereich Maschinen und Werkstätten sind vorteilhaft
- Planung und Steuerung von Arbeitsprozessen
- Effizienz, Entscheidungsstärke und Zielorientierung
- Innovations- und Kooperationsfähigkeit
- Personalverantwortung und Personalförderung

### Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 11 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die [Hinweise für Ihre Bewerbung](#).

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Gerhold, Umwelt- und Gartenamt, Tel. 0561 787 6200, oder Herrn Werner, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2162, wenden.

### Bewerbungsschluss ist der 11. Oktober 2020

### Sachbearbeiterin bzw. Sachbearbeiter (w/m/d)

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen zum 14. Dezember 2020 für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung – Abteilung Verwaltung – eine Sachbearbeiterin / einen Sachbearbeiter (w/m/d) für das Sachgebiet Finanzen, Controlling und IT befristet für die Dauer des Mutterschutzes und einer sich anschließenden Elternzeit.

### Ihre Aufgaben

- Anmelden und Bewirtschaften der für das Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung relevanten Haushaltsmittel im Ergebnis- und Finanzhaushalt

- Disposition von Mitteln und Stellen von Freigabeanträgen für geplante Maßnahmen des laufenden Haushalts
- Steuern der Anlagenbuchhaltung, insbesondere Aktivieren der Anlagen im Bau
- Jahresabschlussarbeiten, wie Beantragen von Haushaltsresten, Bilden von Rückstellungen, Erstellen von Mehr-Weniger-Begründungen, Durchführen der Inventur sowie Kosten- und Leistungsrechnung
- Bearbeiten von Beschlussvorlagen für Anfragen von städtischen Gremien
- Administratives Bearbeiten von Architekten- und Ingenieurverträgen nach der Verordnung für Honorare für Architekten- und Ingenieursleistungen (HOAI)

#### Ihr Profil

- abgeschlossenes Studium (Bachelor bzw. Diplom) der Fachrichtung allgemeine Verwaltung oder
- abgeschlossene Weiterbildung zur Verwaltungsfachwirtin / zum Verwaltungsfachwirt oder
- eine vergleichbare Qualifikation mit einer für die Tätigkeit qualifizierenden Berufserfahrung
- langjährige Berufserfahrung sowie Fachkenntnisse im Haushalts-, Kassen- und kaufmännischen Rechnungswesen
- betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind wünschenswert

#### Unser Angebot

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 10 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

#### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Moog, Amt Hochbau und Gebäudebewirtschaftung, Tel. 0561 787 6054, und Frau Dietrich, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2505, wenden.

**Bewerbungsschluss ist der 11. Oktober 2020**

## Öffentliche Ausschreibungen

Die Stadt Kassel vergibt als öffentlicher Auftraggeber Jahr für Jahr Aufträge für Bauleistungen, Liefer- und Dienstleistungen in Millionenhöhe. Während private Unternehmen ihre Aufträge grundsätzlich frei vergeben können, vergibt die Stadt Kassel als öffentliche Auftraggeberin ihre Aufträge im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen in transparenten Verfahren an geeignete Bieter. Dazu nutzt sie eine elektronische Vergabepattform, von der jedes Unternehmen mit allgemein verfügbaren elektronischen Mitteln die Vergabeunterlagen kostenfrei herunterladen kann.

Öffentliche Ausschreibungen sind – wie der Name schon sagt – öffentlich bekanntzumachen. In Hessen ist dafür die Hessische Ausschreibungsdatenbank (HAD) als Pflichtveröffentlichungsorgan ([www.had.de](http://www.had.de)) von allen öffentlichen Auftraggebern zu nutzen.

EU-weite Vergabeverfahren sind außerdem im "Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union" zu veröffentlichen. Sie finden diese Bekanntmachungen in der Online-Version des Supplement zum Amtsblatt der EU, nämlich auf der Plattform TED (tenders electronic daily) unter <http://ted.europa.eu/TED/main/HomePage.do>

Die Bekanntmachungen der Stadt Kassel finden Sie außerdem auf den städtischen Internetseiten unter <https://www.kassel.de/service/produkte/kassel/Bauverwaltungsamt/oeffentliche-ausschreibungen.php>.

### **Ausschreibung (Öffentliche Ausschreibung) einer Bauleistung** Elektroinstallationsarbeiten Rathaus

HAD-Nr.: 125/3447

Eröffnungstermin: 20.10.2020, 9.30 Uhr  
Zuschlags- und Bindefrist endet am: 19.11.20

## **Impressum**

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: [amtsblatt@kassel.de](mailto:amtsblatt@kassel.de). Im Internet unter <https://www.kassel.de/aktuelles/aktuelles-inhalte/amtsblatt.php> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 75,40 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich ggf. 1,45 Euro Versandkosten über Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Abteilung Kommunikation, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.

Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils donnerstags um 12 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

**#KSHÄLTABSTAND**